

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG.....	7
1.1. FRAGESTELLUNG	9
1.2. AUFBAU, VORGEHENSWEISE UND METHODIK	10
2. THEORETISCHER BEZUGSRAHMEN.....	11
2.1. BEGRIFFSERLÄUTERUNGEN	11
2.2. ALLGEMEINE URSAECHEN DER MIGRATION	14
3. HISTORISCHER ABRISS UND URSAECHEN DER EINWANDERUNG	17
3.1. REIMMIGRATION VON STAATSBÜRGERN BEIDER LÄNDER BIS CA. 1930	18
3.2. EINWANDERUNGEN POLITISCHER FLÜCHTLINGE ZWISCHEN 1933-1945	19
3.3. ARBEITSMIGRATION NACH 1945 BIS ANFANG DER 70ER JAHRE	20
3.4. FAMILIENNACHZUG	24
3.5. FLÜCHTLINGSEINWANDERUNG	25
3.6. ZUSAMMENFASSUNG UND STATISTISCHER ÜBERBLICK	26
4. AUSWIRKUNGEN DER EINWANDERUNG.....	28
4.1. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN	28
4.2. SOZIO-ÖKONOMISCHE AUSWIRKUNGEN	32
4.2.1. Einwanderer auf dem Arbeitsmarkt.....	32
4.2.2. Segregationsprozesse.....	36
4.2.3. Folgen für das Bildungssystem.....	38
4.2.4. Auswirkungen auf die sozialen Sicherungssysteme.....	39
4.2.5. Gesamtkönomische Effekte	40
4.3. GESELLSCHAFTLICHE EINSTELLUNGSMUSTER	42
4.3.1. Einstellung zu eingewanderten Arbeitskräften.....	42
4.3.2. Einstellung zum Familiennachzug.....	44
4.3.3. Einstellung zur Flüchtlingseinwanderung.....	44
4.4. POLITISCHE KONTROVERSEN UM EINWANDERUNG	46
4.5. URSAECHEN FÜR DIE PROBLEMATISIERUNG DER EINWANDERUNG.....	49
4.5.1. Bedeutung der Medien.....	49
4.5.2. Veränderungen der inneren Sicherheit.....	50
4.6. ZUSAMMENFASSUNG	52

5. STAATLICHE REGULATION DURCH EINWANDERUNGSPOLITIK	54
5.1. BESTIMMUNGSFAKTOREN DER EINWANDERUNGSPOLITIK	54
5.2. GEGENWÄRTIGE AUSRICHTUNG DER EINWANDERUNGSPOLITIKEN	55
5.3. RECHTLICHE REGELUNG DER EINWANDERUNG	57
5.3.1. <i>Beschränkungen für ausländische Arbeitskräfte</i>	57
5.3.2. <i>Regelung der Flüchtlingseinwanderung</i>	62
Dänemark	62
Schweden	64
5.3.3. <i>Regelung des Familiennachzugs</i>	67
5.3.4. <i>Zusammenfassung der rechtlichen Regelungen</i>	69
5.4. KONTROLLE DER EINWANDERUNG	72
5.4.1. <i>Kontrolle der legalen Einwanderung</i>	72
5.4.2. <i>Illegale Einwanderung und Migrationsprävention</i>	73
5.4.3. <i>Rückführung und Abschiebung</i>	75
5.5. DIE EINWANDERUNGSPOLITISCHEN INSTITUTIONEN	77
5.5.1. <i>Ministerielle Ebene</i>	77
5.5.2. <i>Behördliche Ebene</i>	78
5.5.3. <i>Kommunale Ebene</i>	79
6. INTEGRATIONSPOLITIK	80
6.1. ENTWICKLUNG UND GRUNDPRINZIPIEN DER INTEGRATIONSPOLITIK	81
6.2. STAATLICHE INTEGRATIONSMABNAHMEN	84
6.2.1. <i>Förderung kultureller Traditionen</i>	84
6.2.2. <i>Integration in den Arbeitsmarkt</i>	85
6.2.3. <i>Maßnahmen gegen ethnische Diskriminierung</i>	86
6.2.4. <i>Maßnahmen zur Verminderung von Segregationsprozessen</i>	88
6.2.5. <i>Politische Partizipation von Einwanderern</i>	89
6.3. EINBÜRGERUNG	90
6.3.1. <i>Umfang der Einbürgerungen</i>	90
6.3.2. <i>Regelung der Einbürgerungen</i>	91
6.3.3. <i>Einführung der Doppelstaatlichkeit in Schweden</i>	93
6.3.4. <i>Einstellung zur Staatsbürgerschaft</i>	93
6.4. RÜCKWANDERUNGSPOLITIK	94
7. FAZIT	97
LITERATURVERZEICHNIS	102
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	109